

Lüftungskonzepte: Erstellung - Kosten - Projektbeispiele

1. Auflage 2014. Buch.
ISBN 978 3 8111 3190 3

[Weitere Fachgebiete > Technik > Baukonstruktion, Baufachmaterialien > Haustechnik, Gebäudeautomatisierung](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

2/9 Beispielrechnungen im Beiblatt 2 zur DIN 1946-6

Einführung

Die Erstellung eines Lüftungskonzepts ist ein wesentliches Element der DIN 1946-6. In den Abschnitten 4 und 5 der DIN 1946-6 werden dabei die Feststellung der Notwendigkeit von lüftungstechnischen Maßnahmen und die Auswahl von Lüftungssystemen beschrieben. Neben dem Lüftungstechniker wird damit eine Vielzahl anderer Baubeteiligter wie beispielsweise Architekten, Bauphysiker, Sachverständige oder auch Fensterbauer angesprochen.

Weitere Abschnitte beschäftigen sich u.a. mit der detaillierten Auslegung sowie mit Anforderungen an Ausführung, Betrieb und Wartung von Lüftungssystemen und wenden sich damit vorwiegend an den Lüftungsfachmann.

Diese Ansprache verschiedener Zielgruppen hat sich in der praktischen Anwendung der Norm als schwierig erwiesen. Mit dem im März 2013 erschienenen Beiblatt 2 „Lüftungskonzept“ zur DIN 1946-6 wird dieses Dilemma behoben, und die allgemein interessierenden Abschnitte zur Notwendigkeit von lüftungstechnischen Maßnahmen sowie zur Auswahl von Lüftungssystemen werden in einem separaten Papier praxisgerecht dargestellt.

Perspektivisch ist auch eine Nutzung dieses Beiblatts in entsprechenden gesetzlichen bzw. ordnungsgeberischen Anforderungen (z.B. im Rahmen der Energieeinsparverordnung) denkbar.

Notwendigkeit von lüftungstechnischen Maßnahmen

Wie in der DIN 1946-6 wird auch im Beiblatt 2 zunächst dargestellt, wann ein Lüftungskonzept erforderlich ist, nämlich:

- für neu zu errichtende Gebäude,
- für zu modernisierende Einfamilienhäuser, wenn mehr als ein Drittel der vorhandenen Fenster ausgetauscht oder mehr als ein Drittel der Dachfläche abgedichtet werden soll,
- für Wohnungen bzw. Nutzungseinheiten zu modernisierender Mehrfamilienhäuser, wenn in der Nutzungseinheit mehr als ein Drittel der vorhandenen Fenster ausgetauscht werden soll.